# Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09275403

**Kreis** Bautzen

**Gemeinde** Pulsnitz, Stadt

**Anschrift** Mittelbacher Straße 45; 47

**Gem. * Fl-stck. * Flur** Pulsnitz * 160/2;160/4; 160/6; 160/7

**Bauwerksname** Reichsumsiedlung Reichsbauernstellen

**Kurzcharakteristik**
Bauernhof mit zwei Wohnhäusern und Holzscheune; ortsgeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**
Die Errichtung der zwei Wohnhäuser mit Holzscheune als Ergebnis der Reichsumsiedlung „Reichsbauernstellen“ geht auf die 1938 durch die Wehrmacht veranlasste Erweiterung des Westlausitzer Truppenübungsplatzes Königsbrück zurück, in dessen Gefolge die Dörfer Bohra, Krakau, Naundorf, Rohna, Sella, Steinborn und Zochau geräumt und abgesiedelt wurden. Die neu errichteten Reichsbauernhöfe für die Umsiedler weisen einen immer gleichen Aufbau aus und bestehen aus Wohnhäusern in Massivbauweise mit Fachwerk im Giebel sowie einem umlaufenden Fachwerkband an der Traufseite unterhalb der Dachrinne und einer verbretterten Holzscheune. Die Reichsbauernhöfe sind aufgrund ihrer Entstehungsgeschichte vor allem sozialgeschichtlich von Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

**Datierung** 1938 (Bauernhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



| | |
|---|---|
| **Fotonummer** | **F 09275403 A** |
| Aufnahmejahr | 2013 |
| Fotograf | Müller, Martin |
| Beschreibung | Bauernhof mit zwei Wohnhäusern und Holzscheune |

**Auszug aus der Denkmalkarte**




**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**